

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/15410/1559664/eans-adhoc-jetter-ag-jetter-leidet-weiterhin-unter-der-flaute-im-maschinenbau-erholung-fuer-das> abgerufen werden.

Jetter AG

EANS-Adhoc: Jetter AG

Jetter leidet weiterhin unter der Flaute im
Maschinenbau, Erholung für das zweite Halbjahr 2010 in Sicht - Ad-hoc Meldung
nach § 15 WpHG

10.02.2010 - 18:39 Uhr, Jetter AG

Ad-hoc-Meldung nach § 15 WpHG übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel
einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent
verantwortlich.

9-

Monatsbericht

10.02.2010

Ludwigsburg, 10.02.2010. Die Jetter AG (ISIN: DE0006264005) hat am 31. Dezember ihr drittes Geschäftsquartal abgeschlossen. Die Jetter-Gruppe leidet weiterhin unter der anhaltenden Flaute im Maschinenbau. Der Quartalsumsatz ging nochmals zurück auf TEUR 6.449 (Vorjahr: TEUR 8.985). In den neun Monaten des Geschäftsjahres setzte Jetter 21,6 Mio. EUR um, 32 % weniger als im Vorjahr mit 31,7 Mio. EUR. Trotz Sparmaßnahmen ergab sich ein operativer Verlust (EBIT) von TEUR -852 im Quartal und TEUR -2.021 für die neun Monate (Vorjahr: TEUR -114 und TEUR +1.731). Das verwässerte wie auch das unverwässerte Ergebnis je Aktie betrug EUR - 0,28 im Quartal und EUR - 0,75 in neun Monaten (Vorjahr: EUR - 0,01 und + 0,53).

Aufgrund des nach wie vor schwierigen Umfelds im Maschinenbau geht der Vorstand davon aus, dass schwankende Umsätze und Verluste voraussichtlich für weitere zwei Quartale anhalten werden. Eine Entspannung der Situation erwartet der Vorstand ab Mitte 2010, wenn die ersten Serienlieferungen der neuen Produkte im Bereich mobile Automation einsetzen. Auch gibt es erste Anzeichen für eine Verbesserung der Auftragslage bei Bestandskunden für das zweite Halbjahr 2010. Bis dahin liegt das Hauptaugenmerk auf der Erhaltung der flüssigen Mittel und der strukturellen Ausrichtung auf den erwarteten Aufschwung.

Der vollständige Quartalsbericht wird am 12. Februar 2010 veröffentlicht und steht dann auf den Webseiten von Jetter (<http://www.jetter.de> und der Deutschen Börse (<http://deutsche-boerse.com> zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen: Jetter AG, Günter Eckert, Finanzvorstand Tel.: +49 7141-2550-514 Fax.: +49 7141-2550-555 E-Mail: geckert@jetter.de

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Rückfragehinweis:

Günter Eckert
Telefon: +49-7141-2550-514
E-Mail: geckert@jetter.de

Branche: Elektronik
ISIN: DE0006264005
WKN: 626400
Index: CDAX, Prime All Share, Technology All Share
Börsen: Frankfurt / Regulierter Markt/Prime Standard
Berlin / Freiverkehr
Hamburg / Freiverkehr
Stuttgart / Freiverkehr
Düsseldorf / Freiverkehr

Originaltext:

Jetter AG

ISIN:

DE0006264005

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/15410/jetter-ag>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_15410.rss2